

Portfolio Synstitut

Inhalte & Schwerpunktsetzung:

Die Mitwirkenden des Synstituts bieten eine Vielzahl unterschiedlicher Fortbildungsinhalte an, welche in persönlicher Absprache gemeinsam zusammengestellt werden können. Im Folgenden finden Sie eine modulare Übersicht über angebotene Themen.

Preisgestaltung:

Die Preisstruktur richtet sich nach Inhalten, Umfang und Aufwand (z. B. Anfahrt) und bewegt sich meist zwischen 100€ und 150€ pro Stunde Präsentationszeit.

**Kontaktieren Sie uns und holen Sie sich gerne auch ein Angebot von uns ein unter:
synstitut@synklusio.org**

Modul 1 Einführung Neurodiversität	In dieser Fortbildung lernen Sie, was Neurodiversität bedeutet und wie Sie eine inklusive Umgebung schaffen können. Sie erhalten wertvolle Einblicke in die Vielfalt neurologischer Ausprägungen und erfahren, wie Sie individuelle Stärken fördern und Barrieren abbauen können. Mögliche Inhalte: - Grundlagen der Neurodiversität: Definitionen und wichtige Begriffe - Verschiedene neurodiverse Ausprägungen (z.B. Autismus, ADHS, ...) - Strategien für eine inklusive Kommunikation und Arbeitsumgebung - Ressourcen und Unterstützungsangebote für neurodiverse Menschen - Best Practices zur Förderung von Vielfalt und Inklusion im Alltag
Modul 2 Einführung Autismus	Menschen mit Autismus zeigen in alltäglichen wie auch in schulischen bzw. beruflichen Kontexten häufig Besonderheiten in ihrem Verhalten und ihrer Kontaktgestaltung, wodurch Irritationen, Missverständnisse und Belastungen entstehen können. Im Einführungsseminar werden Grundlagen und Hintergründe der autismspezifischen Besonderheiten dargestellt und praktische Handlungsempfehlungen erörtert, welche den gemeinsamen Austausch und die Entwicklung positiv beeinflussen. Auch können spezifische herausfordernde Verhaltensweisen sowie Möglichkeiten des Umgangs erörtert und diskutiert werden. Beliebt sind erfahrungsgemäß auch Selbsterfahrungsübungen, da diese wertvolle Einblicke in die besondere Wahrnehmung liefern können und somit ein breiteres Verständnis mit Menschen im Autismus-Spektrum fördern. Je nach Umfang kann zudem ein Hauptaugenmerk auf die Gestaltung des Umfeldes sowie auf autismspezifische Fördermaßnahmen gelegt werden. Mögliche Inhalte: - Theoretische Grundlagen & Hintergrundinformationen - Autismspezifische Besonderheiten - Einschätzung der Symptomatik - Einblicke in die Diagnostik - Selbsterfahrungsübung(en) - Herausfordernde Verhaltensweisen - Praktische Handlungsempfehlungen - Spezifische Fördermaßnahmen - Empfehlungen zur Gestaltung des Umfeldes

Modul 3 Autismus in Kita & Kindergarten	Viele Kitas und Kindergärten werden mit einer steigenden Zahl von Autismus-Diagnosen konfrontiert und können diesem autismusspezifischen Mehrbedarf häufig nicht gerecht werden. Die Fortbildung soll den Mitarbeitenden dazu verhelfen, die Hintergründe der Verhaltensweisen besser nachvollziehen zu können und mehr Sicherheit im Umgang mit Kindern aus dem Autismus-Spektrum zu erlangen. Gerne wird auch ein Hauptaugenmerk auf die Gestaltung des Gruppenumfeldes sowie auf autismusspezifische Fördermaßnahmen gelegt, die sich im jeweiligen Setting bewährt haben. Nicht zuletzt soll diese Einführung für Kitas und Kindergärten den Mitarbeitenden auch dazu verhelfen, bei ASS-Verdachtsfällen eine entsprechende Einschätzung abgeben zu können. Mögliche Inhalte: - Ausführliche Informationen zu ASS in Kita und Kindergarten - Theoretische Grundlagen - Autismusspezifische Besonderheiten im Kindesalter - Typische Symptome - Vorstellung von diagnostischen Screening-Instrumenten - Selbsterfahrungsübung(en) - Praktische Handlungsempfehlungen - Spezifische Fördermaßnahmen - Empfehlungen zur Gestaltung des Gruppenumfeldes
Modul 4 Autismus in der Frühförderung	Kinder können ab dem Altern von 12 Monaten mit ASS diagnostiziert werden. Da eine frühzeitige Diagnose für den weiteren Entwicklungsverlauf von immenser Bedeutung ist, sollte das Thema Autismus-Spektrum-Störung auch in der Frühförderung vertraut sein. Die Fortbildung soll den Teilnehmer*innen alles Notwendige an die Hand geben, dass sie autismusspezifische Besonderheiten möglichst früh erkennen können und Sicherheit im Umgang mit Kindern im Autismus-Spektrum entwickeln. Mögliche Inhalte: - Grundlegende Informationen zu ASS in der Frühförderung - Theoretische Grundlagen zu ASS im frühen Kindesalter - Autismus frühzeitig erkennen (Symptome, Frühdiagnostik und Screenings) - Spezifische Fördermaßnahmen
Modul 5 Autismus in der Schule	Kinder und Jugendliche mit einer Autismus-Spektrum-Störung lassen sich in allen Schulformen finden. Die Erscheinungsformen der Beeinträchtigung sind auch im schulischen Kontext sehr vielfältig und stellen sowohl Lehrer*innen als auch pädagogische Fachkräfte vor große Herausforderungen, die ein autismusspezifisches Know-how geradezu unabdingbar werden lassen. Diese Fortbildung richtet sich dementsprechend an Lehrer*innen wie auch Schulbegleitungen gleichermaßen, die sich spezifisches Wissen über das Autismus-Spektrum aneignen oder dieses Wissen auffrischen möchten und praktische Handlungsempfehlungen für den Schulalltag suchen. Mögliche Inhalte: - Ausführliche Informationen zur Autismus-Spektrum-Störung im Kontext Schule - Theoretische Grundlagen - Autismusspezifische Besonderheiten im Kontext Schule - Lernvoraussetzungen & typische Symptome - Selbsterfahrungsübung(en) - Praktische Handlungsempfehlungen - Spezifische Fördermaßnahmen

Modul 6 Autismus in Stationären Settings	Auch in (teil)stationären Settings werden die Mitarbeitenden der Einrichtungen mit Besonderheiten der Autismus-Spektrum-Störung konfrontiert. Zielgruppe dieser Fortbildung sind Kliniken, Wohngruppen und andere Einrichtungen, die Menschen mit Autismus zu einem Großteil des Tages betreuen und/oder pflegen. Durch die Inhalte der Fortbildung sollen Hilfestellungen für einen gelingenden Berufsalltag im Kontakt mit Autistinnen und Autisten gegeben werden. Mögliche Inhalte: - Ausführliche Informationen zur Autismus-Spektrum-Störung im stationären Setting (Kliniken, Wohngruppen, etc.) - Theoretische Grundlagen der Autismus-Spektrum-Störung - Autismusspezifische Besonderheiten in (teil)stationären Kontexten - Selbsterfahrungsübung(en) - Herausfordernde Verhaltensweisen - Praktische Handlungsempfehlungen - Spezifische Fördermaßnahmen
Modul 7 Strukturierungshilfen (TEACCH)	Viele Menschen (nicht nur Menschen im Autismus-Spektrum) profitieren in besonderem Maße von externen, Struktur-vermittelnden Förderangeboten. In diesem Seminar werden Strukturierungshilfen zur Erschließung von Bedeutungen, zur Verdeutlichung von Zusammenhängen und bei der Vermittlung von Fähigkeiten vorgestellt. Wesentliche Aspekte stellen hierbei visuelle Unterstützungsmöglichkeiten sowie die Gestaltung des Arbeitsmaterials dar. Ein Schwerpunkt wird darauf liegen, mögliche Strukturierungsideen aus den Bereichen Raum, Zeit sowie hinsichtlich (komplexer) Aufgaben kennenzulernen, um die Förderung der Selbstständigkeit zu unterstützen. Ziel des Seminars ist es ebenfalls, die Herangehensweise der Umsetzung zu skizzieren sowie erste konkrete Ideen für die praktische Anwendung zu entwerfen. Mögliche Inhalte: - Ausführliche Informationen zum Einsatz von Strukturierungshilfen in Anlehnung an den TEACCH-Ansatz - Theoretische Einführung zum Einsatz von Strukturierungshilfen - Kennenlernen struktureller und visueller Hinweisreize - Entwickeln von Ideen zur Umsetzung - Gestaltung von Material
Modul 8 Unterstützung der Kommunikation (PECS)	Mittels unterstützender Kommunikation in Anlehnung an PECS können nonverbale oder sprachlich eingeschränkte Menschen an die Kommunikation herangeführt werden. Über Bildkarten (Piktogramme) können erste Inhalte ausgetauscht und später auch komplexe Sätze gebildet werden. Neben der theoretischen Einführung können auch praktische Anwendungsmöglichkeiten erörtert und erprobt werden Mögliche Inhalte: - Einführung in die Unterstützte Kommunikation (UK) - Ausführliche Informationen zum „Picture Exchange Communication System“ als Methode zur unterstützen Kommunikation sowie deren praktische Umsetzung

Einzelne Module können gerne auch kombiniert bzw. individuell erweitert werden.

Sprechen Sie uns gerne an: synstitut@synklusio.org